DVGW/VDE

Verbände bündeln ihre Kräfte

[09.09.2014] Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) und der Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik (VDE) wollen ihre Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Entwicklung vertiefen. Ein entsprechendes Memorandum of Understanding wurden nun unterzeichnet.

Power-to-Gas-Technologien, flexible Gaskraftwerke und innovative Speichertechnologien sind wichtige Bestandteile der Energiewende. Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) und der Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik (VDE) haben sich daher auf ein Memorandum of Understanding geeinigt. Ziel ist es, im Bereich Forschung und Entwicklung enger zusammenzuarbeiten. Dazu soll auch die Kooperation mit der Energietechnischen Gesellschaft im VDE (VDE|ETG) gestärkt werden, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung. „Dies ist ein klares Signal von DVGW und VDE, dass es in der Zusammenarbeit der beiden Sparten Gas und Strom noch weitere Synergien gibt“, sagt VDE-Präsident Joachim Schneider. So soll durch Konvergenz der Gas- und Stromnetze eine noch höhere spartenübergreifende Effizienz erreicht werden – bei gleichbleibend hoher Qualität und Sicherheit. Der Brückenschlag zwischen Gas- und Strominfrastruktur sei eine der wichtigsten Herausforderungen der Energiewende, so Schneider.

(ma)

Stichwörter: Unternehmen, DVGW, Energiespeicher, Forschung, Power to Gas, VDE